

Hinweise für NRW-Vereine mit Bundesliga-Mannschaften zur Abgabe der Vereinsrangliste in der Saison 2025/26

§ 35 Ziff. 4 SpO

Vereine mit Mannschaften in den Bundesligen reichen zeitgleich mit der Abgabe an den DBV eine Kopie der dort eingereichten Vereinsrangliste beim RWO19 ein. Diese Einreichung erfolgt online.

Für NRW sind die Spieler – Kaderspieler – der Teams der 1. und 2. Bundesliga aufzuführen. Die Kennzeichnung als Kaderspieler geschieht nur in der VRL-Meldung beim DBV/DBLV.

Diese Liste wird ergänzt um die Spieler – Nicht-Kaderspieler –, die beim DBV nur in der 1. oder 2. Bundesliga (also in keiner tieferen Mannschaft) gemeldet werden.

Eine Eintragung von Positionen in der Doppelrangliste erfolgt nicht.

Spieler, die dem DBV als Ergänzungsspieler (früher Ersatzspieler) für die Bundesligen gemeldet werden, in NRW aber in tieferen Teams spielen sollen, werden in der NRW-VRL nur in den tieferen Teams gemeldet.

Änderungen und Ergänzungen

Das PM Spielbetrieb sowie das RWO19 sind über alle Änderungen und Ergänzungen der Vereinsranglisten der Bundesligamannschaften aus NRW umgehend zu informieren. Bei einer Fristüberschreitung gilt Anlage 2 Ziff. 1.18 FO. Jede spätere/nachträgliche Änderung der Bundesliga-Vereinsranglisten durch den Verein oder die Gremien des DBLV sind dem PM Spielbetrieb und dem RWO19 also unverzüglich zu melden.

Wahl der Bundesliga-Vereinsranglisten-Variante

Die Bundesligavereine können hier zwischen zwei Alternativen (siehe § 8 Ziff. 2a der DBLV-SpO) wählen. Da in der Vergangenheit nahezu ausschließlich die Alternative 1 gewählt wurde, müssen die Vereine für die kommende Saison das PM Spielbetrieb und das RWO19 nur dann ausdrücklich informieren, wenn sie sich für die Alternative 2 entscheiden. Ohne Rückantwort innerhalb der Prüffristen der VRL wird davon ausgegangen, dass Alternative 1 gewählt wurde.

Mehrfache Spielberechtigung (MS)

Das Kennzeichen für die MS von ausländischen Spielern (nur in den Bundesligen möglich) wird über die Spielberechtigungsstelle NRW im Rahmen der Freigabe erklärt und ist über das Service-Modul NRW sichtbar. Es wird zu einem späteren Zeitpunkt (nach Vorliegen der Bundesliga-Vereinsrangliste) auch als Spielereigenschaft der VRL-NRW zugespielt.

Deutsche Spieler, die Kaderspieler in der Bundesliga sind, haben bei der Wahl der VRL-Alternative 1 (siehe Abschnitt Wahl der Bundesliga-Vereinsranglisten-Variante) generell die Option auf Mehrfachspielberechtigung.

Wollen einzelne deutsche Spieler diese Option nicht wahrnehmen, ist das PM Spielbetrieb und das RWO19 darüber ausdrücklich innerhalb der Prüffrist zur VRL zu informieren. Ohne Äußerung wird bei diesen Spielern die Annahme der Option MS vorausgesetzt.

Die Annahme oder Nichtannahme der Option hat Auswirkung auf die Möglichkeit, ggf. in der Rückrunde aus der Bundesliga in ein tieferes Team zu wechseln.

PM Spielbetrieb
Christian Berhorst

Referat Wettkampfsport O19
Jan Striewski